

Mitsprechen - Mitgestalten – Mitwirken

PROTOKOLL

AN

Cathrin Pape (Schulleitung)
Anja Frotscher (Stellv. SL / Ganztagskoordinatorin)
Lehrerkollegium
Elternrat (ER), Elternvertreter (EV)
Nicht unterrichtendes Personal

VON

Sandra Stolle

DATUM

22.03.2021

KOPIE

Fr. Demir
Hr. Alder

E-MAIL

sandrakstolle@gmail.com

BETREFF

Elternratssitzung vom 22.03.2021 – digital über Jitsi Meet

Sitzungsbeginn: 19 Uhr
Sitzungsende: 20:35 Uhr

Tagesordnungspunkte

1. **Protokoll der letzten Sitzung**
2. **Bericht der Schulleitung**
3. **Bericht KER vom 10.02.21**
4. **Diverses**

Zu 1. Protokoll der letzten Sitzung

- Das Protokoll vom 25.01.2021 gilt als genehmigt, es gibt keine Ergänzungen oder Anmerkungen.

Zu 2. Bericht der Schulleitung

- Aktuelle Situation:

Die Rückkehr in den Unterricht nach den Ferien war geprägt von einer hohen Informationsflut für Eltern und Schule zu den Themen Wechselunterricht, Notbetreuung, Essen und Unterrichtsgestaltung. Die kurzfristige behördliche Vorgabe zur Beschulung der VSK in Halbgruppen stellte die Schule zusätzlich vor eine große organisatorische Herausforderung. Aus pandemischer Sicht hält die Schule diese Art des Vorgehens aber für die bessere Lösung. Aufgrund der derzeitigen Ausgestaltung der Beschulung sowie des notwendigen Angebots der Notbetreuung sind vor allem die Personalressourcen der Schule sehr knapp. Sofern möglich, werden an einigen Stellen auch Honorarkräfte zur Unterstützung herangezogen. Die enge Personaldecke führt dazu, dass die Notbetreuungsgruppen teilweise auch jahrgangsübergreifend gebildet werden müssen.

Mitsprechen - Mitgestalten – Mitwirken

Die Schulleitung bittet darum, einen Notbetreuungsbedarf rechtzeitig, mindestens mit 3 Tagen Vorlauf anzuzeigen und auf die Bestätigung der Notbetreuung seitens der Schule zu warten. Die Schulleitung weist daraufhin, dass eine Notbetreuung bei steigenden Anmeldezahlen ggf. nicht mehr geleistet werden kann. Sofern eine angemeldete Notbetreuung nicht mehr benötigt wird, freut sich die Schule ebenso über eine frühzeitige Mitteilung.

- Heizungsausfall Pavillons

Von dem Heizungsausfall sind 8 Klassenräume betroffen. GMH führt aktuell Reparaturarbeiten an dem defekten Heizkreis durch. Noch ist nicht klar wie viel Zeit die Reparatur in Anspruch nimmt. Sollten die Arbeiten länger andauern erfolgt ggf. die Auslagerung der betreffenden Klassen aus den Pavillons. In diesem Fall informiert die Schulleitung kurzfristig.

- Schoolfox

Die Nutzung der neuen Kommunikationsplattform wurde bereits erfolgreich erprobt. Allerdings fehlen aktuell noch viele Registrierungen aus der Elternschaft. Schulleitung und Elternrat würden sich sehr freuen, wenn sich die Schulelternschaft gemeinsam für die Etablierung dieser neuen und schnellen Kommunikationsform an der Schule einsetzt. Die bisherigen Rückmeldungen vereinzelter Eltern zur Nutzung sind sehr positiv.

Hinweis: Sollten sich Eltern schon zu einem frühen Zeitpunkt registriert haben, könnte es ggf. notwendig sein die erweiterten Funktionen in der App nochmals zu bestätigen. Sollte es vereinzelt zu Problemen kommen bittet die Schulleitung um Rückmeldung.

Das in der App integrierte Videokonferenztool wird von einigen Lehrenden bereits genutzt, ist aufgrund der hohen Nutzungsfrequenz am Vormittag allerdings noch etwas störanfällig. Die Nutzung des Videokonferenztools für kommende Elternratssitzungen wird durch die Schulleitung geklärt.

- Corona-Schnelltests

Ab der 12 KW finden an der Schule Corona-Schnelltest statt. Die Tests sind freiwillig und finden für Kinder 1x wöchentlich (jeweils am ersten Präsenztag der Woche) und für das Kollegium 2-3x wöchentlich statt. Die Kinder gehen geschlossen in ihren Halbgruppen zur Testung im Finkennest. Dort befinden sich 4 Teststationen für jeweils 3 Kinder. Jeder Station ist eine Testleitung aus dem Kollegium der Lehrenden oder dem nicht pädagogischen Personal zugeordnet. Die Kinder entnehmen die Proben eigenständig, dabei können sie von den Testleitenden im Blick behalten und in der Situation gut abgeholt werden. Die Auswertung der Tests erfolgt durch die Testleitenden. Der Vorgang dauert pro Halbgruppe ca. 15 Minuten. Sofern ein Test positiv ausfällt, wird betroffenes Kind schonend separiert und es erfolgt eine sofortige Information an die Sorgeberechtigten mit der Aufforderung zur Abholung. Die weiteren Schritte werden dann durch das zuständige Gesundheitsamt festgelegt. Eine Information der Eltern von Kindern aus der gleichen Halbgruppe erfolgt

Mitsprechen - Mitgestalten – Mitwirken

seitens der Schule nicht. Sollte ein Kind am Testtag nicht in der Schule sein, ist eine Nachtestung nicht vorgesehen.

Die Schulleitung berichtet, dass nur wenige Eltern der Testung nicht zugestimmt haben. Kindern denen es seitens der Eltern freigestellt war an der Testung teilzunehmen, haben sich am Testtag selbst für eine Testung entschieden. Am ersten Testtag gab es ausschließlich negative Testergebnisse, zwei ungültige Tests mussten wiederholt werden. Die Schulleitung beschreibt den ersten Testtag als sehr gelungen und harmonisch. Viele Kinder wurden zuhause sehr gut vorbereitet.

Eine Testung Zuhause ist durch die Behörden nicht vorgesehen. Auch bei einem negativen Testergebnis aller Kinder einer Halbgruppe bleibt die Maskenpflicht weiterhin bestehen.

- LEG VSK bis Klassenstufe 3

Die LEG für die VSK und die Klassenstufen 1-3 finden am 31.03 und 01.04.2021 statt. Die individuelle Terminvergabe erfolgt nach Absprache mit den Klassenleitungen. Eine Abfrage zum Notbetreuungsbedarf läuft aktuell. Die Schulleitung beabsichtigt für die betreffenden Tage die Sicherstellung der Notbetreuung für alle angemeldeten Kinder. Sollte dies nicht gelingen informiert die Schulleitung darüber.

- Schullandheim Kitlitz

Die Westerschule sowie die Aueschule (ggf. auch die weiterführenden Schulen auf Finkenwerder) haben über Jahrzehnte das Schullandheim Kitlitz unterstützt. Aufgrund der Schließung verschiedener Angebote um das Schullandheim herum ist die Attraktivität zum Besuch stark gesunken. Da die Westerschule keine Möglichkeit hat sich weiter um das Schullandheim zu kümmern, wird derzeit ein Antrag auf Abgabe der Verantwortung geprüft. Der Antrag soll auf der Jahreshauptversammlung (Onlineveranstaltung; Termin noch unbekannt) entschieden werden. 3 Mitglieder der Elternschaft gleichzeitig auch Mitglieder des Schulvereins, müssten diesen Antrag unterstützen. Schulleitung klärt die unbedingte Notwendigkeit einer Teilnahme und wendet sich ansonsten an den Vorsitzenden des Schulvereins.

- Mitteilung aus der Schulbehörde

Die Lernerfolgskontrollen für die Klassenstufen 2-4 wurden verkürzt. Für die Klassenstufen 3-4 ist eine Klassenarbeit zur Rechtschreibkompetenz vorgeschrieben. Für die Klassenstufe 4 sind in diesem Jahr Ganzjahreszeugnisse vorgesehen. Im Gegensatz zu den Vorjahren zählen dann alle Klassenarbeitsergebnisse für das gesamte Schuljahr.

- BiSS Leseprojekt

Das Leseprojekt ist aktuell schwer in den Unterricht zu integrieren. Viele verschiedene Klassen berichten allerdings von ausgeteilten Lesetexten zum Üben, Aufgaben zum Lesen (inkl. Zusendung von Videodateien an die Lehrenden, Lesen in den Videokonferenzen).

Mitsprechen - Mitgestalten – Mitwirken

Jahrgang 2 wird weiterhin besonders begleitet, das Salzburger Lesescreening wird wieder durchgeführt und durch einen kleinen Test (Lückentext) ergänzt. Dieser wird nicht benotet.

- Schulhofbemalung

Rückmeldung der Schule zu den neuen Elementen. Leider wurde das extra angefertigte Zusatzmaterial den Kindern noch nicht zur Verfügung gestellt. Der Arbeitskreis geht darüber mit der Schulleitung nochmals ins Gespräch. Auf der Schulhomepage können sich Interessierte über den aktuellen Stand der Schulhofbemalung informieren.

- Besetzung des Schulbüros

Das Schulbüro ist täglich bis 12 Uhr sowie zusätzlich am Mo., Di., und Do. bis 16 Uhr besetzt. Die Elternschaft wünscht sich mindestens am Vormittag eine direkte telefonische Erreichbarkeit und nicht dauerhaft den Anrufbeantworter. Die Schulleitung bespricht diese Thematik mit dem Schulbüro.

Zu 3. Bericht KER vom 10.02.21 – Fokusthema Digitalisierung

Referenten:

Martin Traupe (Projektleitung LMS.Lernen.Hamburg)

Martin Brause (CDO strategische Steuerung Digitalisierung Schulbehörde)

- Beschluss zum Aufbau der Digitalisierung an Schulen in 2016

Umsetzung erfolgte bis dato nicht mit höchster Priorität. Erst durch Corona wurden viele Themen, die längst überfällig sind, präsent. Im März 2020 nutzen das LMS (Lern-Management-System) in Hamburg ca. 20 Schulen – heute sind es ca. 210 Schulen / IServ startete mit 55 Schulen und ist heute bei über 100 Schulen.

- W-LAN Verbindung an Schulen

Große Herausforderung alle Schulen „kurzfristig“ anzubinden.

Anbindungsform 1: W-LAN Infrastruktur (mit 1GB) an allen Schulen herstellen (Start bei Grundschulen / Dauer ca. Ende 2021 / Mitte 2022 bis ALLE Schulen angebunden sind → Mangel an Fachfirmen. In welcher „Welle“ die Schule ist kann über das Zentralprojekt Digitalpakt erfragt werden!

Anbindungsform 2: W-LAN Bandbreite ausbauen → alle Schulen pauschal hochsetzen ohne vorheriges Prüfungsverfahren

ALLE Grundschulen haben mittlerweile aber eine Grundstruktur (< 1 GB) erhalten in Form von Access Points (W-LAN Verstärker) – Westerschule hat 4 Access Points im Kreuzbau.

Mitsprechen - Mitgestalten - Mitwirken

- Digitalpakt Schule (Mai 2019)

Damals lag hier der Fokus auf der W-LAN Anbindung und erst einmal weniger auf der Ausstattung mit Tablets & anderer Medien. HEUTE mit Corona → sofortiges Ausstattungsprogramm in Hamburg mit 46000 Geräten + dienstliche Geräte für ALLE Lehrkräfte. In der Westerschule bisher noch nicht umgesetzt. Ausschreibungen laufen aktuell.

Digitalpakt HH – Prio:

Grundschulen – auf 4 Kinder = 1 Tablet

Weiterführende Schulen = auf 5 Kinder 1 Tablet

Jedes Klassenzimmer 1 Display / 1 Beamer / W-LAN – Bis auf das W-LAN in der Westerschule bereits umgesetzt.

- Moodle / IServ Einblicke / Unterschiede

IServ – reine Kommunikationsplattform

Moodle – Plattform für die Unterrichtsentwicklung / kompl. Lernprozesse werden hiermit abgedeckt.

Integrierte Videolösung über Big Blue Botton

- Gemeinsames Whiteboard
- Umfragen starten
- Videos & Präsentationen hochladen
- Gruppenräume einrichten (mit Untervideokonferenzen)
- ONLYOFFICE eingebunden
- Weitere zusätzliche Aktivitäten wie Tests, Umfragen, Videos mit integrierter Umfrage, Lückentexte)
- Standard 4 Admin-Zugänge / Schule
- Kostenlose Schulung für die Lehrer

Für das SJ 20/21 ging ein Angebot der Nutzung an alle Schulen – Nutzung Freiwillig / Entscheidung je nach eigenem Entwicklungsstand

Sehr gute Unterstützung im Distanzunterricht / Hybridunterricht aber auch für den Präsenzunterricht oder erkrankte Kinder. Schulleitung findet die Nutzung nicht intuitiv und sieht einen Einsatz perspektivisch ggf. erst ab Klasse 3.

- Fragen aus dem KER / der Elternschaft

- Gibt es Feedback von Eltern / Schulen / Schülern zur Nutzung von Moodle?
 - 1 Grundschule fand es zu schwierig und für GS nicht komplett nutzbar → wurde von Herrn Traupe und Frau von Stebut dementiert
 - Grundschulen konnten erfolgreich schon damit gemeinsam üben
 - Schüler an weiterführenden Schulen wollen nichts anderes mehr nutzen

Mitsprechen - Mitgestalten – Mitwirken

- Rückmeldung aus der Aueschule: stürzt oft ab (Antwort: kann unterschiedliche Gründe haben: Familien W-LAN; Server der Plattform, etc.)
- Videoausstattung in Klassenräumen angedacht?
 - Wird aktuell nicht prioritär verfolgt.
- Ist Geräte-Leasing nicht auch eine Möglichkeit?
 - Grds. über das LI möglich (AP im Medienreferat LIF 15) bisher war aber der Kauf der Endgeräte günstiger als Leasing
- Gibt es einen Support für die Schulen bezüglich der erhaltenen Tablets?
 - Jede Schule hat mit den Geräten Infos erhalten, was wo zu finden ist. Mit dem zusätzlichen Geld für die Digitalisierung können Dienstleistung hierzu genutzt werden (bspw. örtliche Techniker)
- Allgemeine Infos aus der Schulbehörde (Frau von Stebut)
 - Die Anpassung der Abiturprüfungen sowie der Abschlussarbeiten wurde beschlossen.
 - Die Organisation der neuen VSK und 1. Klassen für das SJ 2021/2022 läuft; alle angemeldeten Schülerinnen und Schüler sind auf die Schulen verteilt.
- Blitzlichtrunde
 - Eine GS beklagt keine Einheit innerhalb der Klassenstufen und auch übergreifend; keine angepassten Arbeitspläne für die Kinder und keine Rückmeldungen von Lehrern
 - Förderung Lese- Rechtschreibschwäche aber auch andere zusätzliche Förderungen bleiben derzeit aus oder erfolgen nur sehr individuell durch einige wenige Lehrer
 - Behörde bespricht gerade, was diese den Schulen bezüglich der Förderung anbieten kann
 - Aktuelle Priorität der Schulbehörde: Konzept Distanzunterricht + Präsenzunterricht
 - Schulbehörde gibt 3 Konzepte der Beschulung nach den Ferien vor, die Schulen müssen sich für 1 Konzept entscheiden (wöchentliche Wechsel; tägliche Wechsel; Wechsel innerhalb 1es Tages)
 - Lernferien: es gibt Schulen, die dies nicht anbieten

Zu 4. Diverses

- Die **Informationen zum Schulstart** nach den Ferien kamen sehr komprimiert in einer Mail. Die Schulleitung muss im Rahmen der großen Informationsflut stets abwägen inwiefern viele kleine Mails oder eine umfangreichere Mail sinnvoll sind. Rückfragen zu unklaren Informationen können gerne immer direkt im Schulbüro gestellt werden.
- Die **aktuelle Essensituation** und die neuen Prozesse haben sich überwiegend eingespielt.

Mitsprechen - Mitgestalten – Mitwirken

Nur vereinzelt treten Probleme auf die einer Nachsteuerung bedürfen. Die Rückmeldungen der Kinder zum Essen werden als grundsätzlich positiv wahrgenommen.

- Wer nach **vermissten Dingen** suchen möchte, meldet sich bitte direkt im Schulbüro und stimmt einen Termin ab. Es darf dann an den bekannten Orten für Fundsachen selbstständig gesucht werden.
- Zum **Übergang der VSK in die Klassenstufe 1** finden derzeit noch Gespräche statt. Die Schulleitung geht aber davon aus, dass die Kinder im ursprünglichen Klassenverband in die Jahrgangsstufe 1 übertreten.
- Die Westerschule startet zum Schuljahr '21/'22 wieder mit einem **dreizügigen Jahrgang**.

Die nächste Elternratssitzung findet am 03.05.2021 um 19:00 Uhr statt.